

Mittwoch, 18. März 2020

## Liebe Gewerbetreibende, liebe Einzelhändler,

die aktuelle Situation schränkt das alltägliche Leben immer mehr ein und viele fragen sich, wie es die nächste Zeit weitergeht. Wer darf sein Geschäft offen lassen, wer muss schließen? Wie schaut es aus mit Unterstützung, finanziell, ideell und mit neuen bzw. alternativen Absatzmöglichkeiten?

### Das Folgende kurz in Stichpunkten zusammengefasst:

- Hilfe durch den Freistaat ist angelaufen
- Informationen zum weiteren Vorgehen sind online zu finden
- Der Onlinehandel wird höchstwahrscheinlich einen Aufschwung erleben
- Es ist nötig, regionale Kunden mit eigenen Onlineangeboten bzw. alternativen Bestellmöglichkeiten vertraut zu machen
- Informationen dazu sollen landkreisweit zusammengestellt und veröffentlicht werden

### Zunächst Informationen zum Thema Wirtschaftsförderung:

Auf den Seiten des Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie sowie beim Landratsamt sind die wichtigsten Fragen beantwortet und Downloads eingerichtet.

Von Seiten des Freistaats wird es einen **Härtefallfonds** geben. Informationen sind unter der Adresse des Ministeriums zu finden, ein Antragsformular ist dort zu finden sein.

[www.stmwi.bayern.de/coronavirus/](http://www.stmwi.bayern.de/coronavirus/)

[www.altmuehlfranken.de/wirtschaft/aktuelles/corona/](http://www.altmuehlfranken.de/wirtschaft/aktuelles/corona/)

### Alternative Vertriebswege:

Die Ladenschließung, verbunden mit der ungewissen Situation und der einhergehenden Verunsicherung der Menschen, wird vor allem den **Onlineanbietern** in die Karten spielen. Sicher von daheim seine Einkäufe tätigen, diese Option wird die nächsten Wochen sicher verstärkt genutzt werden.

Jetzt ist es für die lokalen Händler wichtig, Ihr Angebot auch online verfügbar zu machen. Das ist natürlich am einfachsten für diejenigen, die schon im **Onlinekaufhaus Altmühlfranken** unter [www.in-almuehlfranken.de](http://www.in-almuehlfranken.de) zu finden sind und dort einen Shop eingerichtet haben. Auch die Schaufensterfunktion ist wichtig, um Kontaktmöglichkeiten aufzuzeigen.

Wer nicht beim Onlineportal gemeldet ist, sollte sich trotzdem bei uns melden. Zum Teil werden eigene Onlineshops betrieben, die wir ebenfalls gerne bekannter machen wollen. Zum anderen besteht bei manchen Geschäften auch die Möglichkeit, dass per Mail oder Telefon Waren geordert und diese dann an die Kunden geliefert werden. Wir arbeiten zurzeit an einer Lösung mit unserem **Logistikpartner**, der auch die Kunden auf der Onlineplattform betreut. Sobald es Näheres dazu gibt informieren wir Sie darüber.

Um auf eigene Onlineshops bzw. Bestellmöglichkeiten hinzuweisen, würden wir ein auffälliges **Signet im Schaufenster** des Ladens anregen. Ideen für eine Gestaltung entstehen gerade. Damit würde signalisiert, dass das Angebot trotz geschlossenem Laden weiterhin (wenn vielleicht auch eingeschränkt) zur Verfügung steht.

Alle teilnehmenden Geschäfte sollen zudem auf einer **Übersicht** erfasst und über das Landratsamt sowie die einzelnen Stadtmarketing- bzw. Wirtschaftsförderungsstellen veröffentlicht werden.

Bitte melden Sie Ihren Onlineshop bzw. Ihre Möglichkeiten, weiterhin Ihr Sortiment anbieten zu können an folgende Ansprechpartner:

**Stadtmarketing Weißenburg, Simon Sulk**

09141/81199 oder [kontakt@stadtmarketing-weissenburg.de](mailto:kontakt@stadtmarketing-weissenburg.de)

**Wirtschaftsförderung Gunzenhausen, Andreas Zuber**

09831/508131 oder [wifoe@gunzenhausen.de](mailto:wifoe@gunzenhausen.de)

**Wirtschaftsförderung Treuchtlingen, Marina Stoll**

09142 / 960039 oder [wirtschaftsfoerderung@treuchtlingen.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@treuchtlingen.de)

### Gemeinsame Werbeaktion

Für **Weißenburg** ist geplant, in der Samstagsausgabe des **Weißenburger Tagblatts** eine (doppelseitige) Werbung zu schalten, in der jeder betroffene Händler die Möglichkeit hat, seine Erreichbarkeit zu kommunizieren. Neben einem redaktionellen Teil, den die Zeitung übernimmt und die aktuelle Situation beleuchtet, können Anzeigen mit Verweis auf Onlineangebot und Erreichbarkeit zu rabattierten Preisen (-15%) geschaltet werden. Bei Interesse an einer Teilnahme am besten direkt beim Tagblatt (Hr. Katheder, 09141/859013 oder [kk@weissenburger-tagblatt.com](mailto:kk@weissenburger-tagblatt.com)) melden.

Auch die **Wochenzeitung** hat positiv auf die Idee reagiert. Für die Ausgabe Mittwoch, 25. März besteht die Möglichkeit, eine Anzeige mit 20% Rabatt für Händler sowie zzgl. 15% Rabatt aufgrund der Lage zu buchen. Ansprechpartner wäre hier Herr Meyer (09141/85930 oder [anzeigen@wochenzeitung-online.de](mailto:anzeigen@wochenzeitung-online.de))

Für beide Angebote gilt, dass Anzeigenwünsche und Datenlieferung **bis Freitagmittag** erfolgt sein muss.

Für **Treuchtlingen** und **Gunzenhausen** wäre dies mit den entsprechenden Zeitungen ebenfalls denkbar. Hier ist jedoch noch kein Kontakt hergestellt.

Wir wünschen Ihnen trotz allen Widrigkeiten alles Gute für Ihr Geschäft und Sie persönlich, vor allem natürlich Gesundheit. Wenn Sie weitere Fragen haben, zögern Sie nicht, mich zu kontaktieren.

Mit freundlichen Grüßen



Simon Sulk